TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX Buntsteinputz

Sockel- und Zierputz



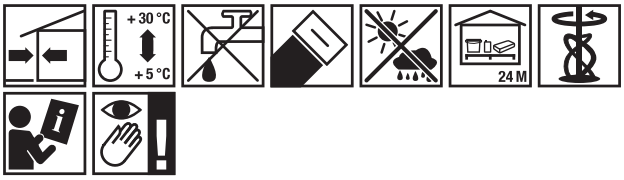
Anwendungsbereiche

Werksgemischter, gebrauchsfertiger Dünnschicht-Oberputz in zahlreichen Körnungen, Strukturen und Farbtönen. Dekorativer Strukturputz für Anwendung auf vorbereiteten und grundierten Putz- und WDVS Fassaden, für händische und maschinelle Verarbeitung.

Eigenschaften

- Dekorativ
- Diverse Körnungen
- Einfache Verarbeitung
- Hervorragende Haftung
- Hohe Witterungsbeständigkeit
- Spritzbar
- Für WDVS

Verarbeitung



Technische Daten

Art. Nr.	2000149534	2000149535	2000150733	2000150734	2000150737
EAN	9003304170401	9003304170418	9003304170425	9003304170432	9003304170494
Verpackung					
Menge pro Einheit	25 kg/EH				
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.				
Körnung	0-1,8 mm				
Putzstruktur	Vollabrieb				
Farbe	Farbig (K4)	Farbig (K5)	Farbig (K6)	Farbig (K8)	Farbig (K21)
Farbauswahl	begrenzt				
Farbcode	K4	K5	K6	K8	K21

RÖFIX Buntsteinputz

Sockel- und Zierputz

Art. Nr.	2000149534	2000149535	2000150733	2000150734	2000150737
Verbrauch	ca. 5 kg/m²				
Wasseraufnahme	< 0,15 kg/m²*min0,5				
Dampfdiffusionsoffenheit	gering Diffusionsoffen				
pH-Wert	8,5				
Schichtdicke	0-3,5 mm				
Spez. Wärmekapazität	1 J/kg K				
Trockenrohdichte	1600 kg/m³				
Untergrund Temperatur	5-25 °C				
Verpackungshinweise	In Kunststoffeimern.				

Art. Nr.	2000150738	2000150739	2000152133	2000152135	2000152136
EAN	9003304170500	9003304170517	9003304430871	9003304430895	9003304430901
Verpackung					
Menge pro Einheit	25 kg/EH				
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.				
Körnung	0-1,8 mm				
Putzstruktur	Vollabrieb				
Farbe	Farbig (K23)	Farbig (K29)	Farbig (K31)	Farbig (K33)	Farbig (K34)
Farbauswahl	begrenzt				
Farbcode	K23	K29	K31	K33	K34
Verbrauch	ca. 5 kg/m²				
Wasseraufnahme	< 0,15 kg/m²*min0,5				
Dampfdiffusionsoffenheit	gering Diffusionsoffen				
pH-Wert	8,5				
Schichtdicke	0-3,5 mm				
Spez. Wärmekapazität	1 J/kg K				
Trockenrohdichte	1600 kg/m³				
Untergrund Temperatur	5-25 °C				
Verpackungshinweise	In Kunststoffeimern.				

Art. Nr.	2000152137	2000152138	2000150740	2000150741	2000150743
EAN	9003304430918	9003304430925	9003304170524	9003304170531	9003304170616

RÖFIX Buntsteinputz

Sockel- und Zierputz

Art. Nr.	2000152137	2000152138	2000150740	2000150741	2000150743
Verpackung					
Menge pro Einheit	25 kg/EH				
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.				
Körnung	0-1,8 mm				
Putzstruktur	Vollabrieb				
Farbe	Farbig (K35)	Farbig (K36)	Farbig (K50)	Farbig (K52)	Farbig (K109)
Farbauswahl	begrenzt				
Farbcode	K35	K36	K50	K52	K109
Verbrauch	ca. 5 kg/m^2				
Wasseraufnahme	< 0,15 kg/m^2*min0,5				
Dampfdiffusionsoffenheit	gering Diffusionsoffen				
pH-Wert	8,5				
Schichtdicke	0-3,5 mm				
Spez. Wärmekapazität	1 J/kg K				
Trockenrohdichte	1600 kg/m^3				
Untergrund Temperatur	5-25 °C				
Verpackungshinweise	In Kunststoffeimern.				

Materialbasis

- Additive
- Bindemittel
- Füllstoffe
- Pigmente

Verarbeitungsbedingungen

Bis zur Durchtrocknung vor Frost, Temperaturen über +30 °C, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen. Hohe Luftfeuchtigkeit oder Oberflächenkondensat beeinträchtigen nachhaltig die Putztrocknung und können zu einer fleckigen Oberfläche und zum Ausspülen des Oberputzes führen.
Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Russ, Algen, Ausblühungen etc. sein. WDVS Armierungsspachteln müssen nach den gültigen Richtlinien in der vorgegebenen Schichtdicken aufgebracht werden und trocken sein (mind. 7 Tage – bei feucht-kalter Witterung länger). Verschieden stark saugende Untergründe können zu optisch erkennbaren Oberflächendifferenzen (z.B. Glanzstellen, Farbtondifferenzen, o.ä.) führen. Vor dem Aufbringen des Oberputzes muss der Untergrund frostfrei sein und über ca. 7 Stunden auch frostfrei bleiben. Beim Auftrag des Oberputzes auf Grundputz, muss der Grundputz mind. 7 Tage/1 cm trocknen.

Kalk-Unterputze: Kalkreiche Unterputze dürfen erst nach

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 15.10.2026

RÖFIX Buntsteinputz

Sockel- und Zierputz

vollständiger Aushärtung und ausreichender Karbonatisierungszeit organisch beschichtet werden.
Kalk/Zement-Unterputze: geeignet
Leichtgrundputze: Abhängig von der Beschaffenheit sind bis zu zwei Fluatierungsvorgänge notwendig. 1. Fluatierung: Verdünnung ca. 1:2 mit Wasser, 2. Fluatierung: Verdünnung ca. 1:4 mit Wasser. Ätzflüssigkeit nach kurzer Einwirkzeit gründlich mit Wasser nachwaschen.
Wärmedämmputze: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.
Beton: Auf planebene Untergründe.
Wärmedämmverbundsysteme, Wärmedämmputze, elastische Untergründe: geeignet
Mineralischer Altputz ungestrichen: auf Renovierspachtel (Renostar®, Renoplus®)
Altputz mit mineralischem Anstrich: auf Renovierspachtel (Renostar®, Renoplus®)
Organischer Altputz: auf Renovierspachtel (Renostar®, Renoplus®)
Gipshaltige Unterputze trocken: geeignet
Gipskartonplatten: Siehe kapitel 4, Dekorative Putze
Gips-Papierfaserplatte (z.B. Fermacell): Siehe kapitel 4, Dekorative Putze

Untergrund-Vorbehandlung

Untergrund mind. 24 Std. vor Aufbringen des Oberputzes mit systemkonformer Grundierung mittels Bürste oder Lammfellrolle unverdünnt, vollflächig und satt vorbehandeln. Abblätternde und rissige Alt-Anstriche sind mechanisch zu entfernen. Stark sandende Untergründe mit geeignetem Tiefgrund vorstreichen. Unebenheiten im Putzgrund sind vorab mit entsprechenden Spachtelmassen fachgerecht auszugleichen.

Zubereitung

Gebrauchsfertiges Produkt. Bei Bedarf mit wenig Wasser auf gewünschte Verarbeitungskonsistenz einstellen. Vor dem Verarbeiten mit geeignetem Rotor-Quirl (langsam drehendes Rührwerk) im Gebinde gut aufrühren. Während der Verarbeitung den gemischten Oberputz öfters durchrühren, um ein Absetzen der Körnung zu vermeiden.

Verarbeitung

Zusammenhängende Putzflächen ohne Unterbrechung frisch-in-frisch auftragen.
Aufziehen als Reibputz: Mit sauberer, rostfreier Stahltraufel/Glättkelle in Kornstärke gleichmässig (nester- und ansatzfrei) auftragen.
Der maschinelle Auftrag erfolgt gleichmässig mittels geeignetem Spritzgerät.
Strukturieren als Reibputz: mit geeigneter Reibscheibe (Styropor-/Plastiktraufel) die gewünschte Struktur herstellen. Es ist darauf zu achten, dass zeitgerecht strukturiert wird. Die regelmässige Reinigung des Strukturwerkzeuges während der Verarbeitung ist sehr wichtig.
Werkzeug nach Gebrauch sorgfältig mit Wasser reinigen.
Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.
Hohe Luftfeuchtigkeiten, niedrige Temperaturen und ein geringer Luftaustausch verlängern die Härtungs- und Trocknungszeiten. Ungleiches Untergrund-Saugverhalten kann den Farbton verändern. Zu starke Verdünnung oder Verarbeitung bei Wind und/oder starker Sonneneinstrahlung kann zu erhöhter Krater- und Rissbildung führen.
Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsbedingungen geeignete Schutzmassnahmen (z.B. Regenschutz) an der zu bearbeitenden oder frisch erstellten Fassadenfläche zu treffen.
Bei eingefärbten Oberputzen ist eine entsprechend eingefärbte Grundierung zu verwenden.

Angrenzende Bauteile (Fenster, Fensterrahmen, Türen etc.) sind vor der Verarbeitung generell abzudecken, um diese vor Verschmutzung bzw. Beschädigung zu schützen. Mit einer Stahltraufel erzielt man einen gleichmässigeren Auftrag als mit einem Kunststoffbrett. Zur Vermeidung von Farbunterschieden und Putzansätzen nicht mit verschiedenen Werkzeugen arbeiten. Frische Oberputze sind bis zur vollständigen Durchtrocknung vor ungünstigen Witterungseinflüssen wie Frost, direkte Sonneneinstrahlung, Wind, Regen usw. mit geeignetem Fassadenschutznetz zu schützen. Tiefe Temperaturen sowie hohe Luftfeuchtigkeit erhöhen die Austrocknungszeit. Fassadenoberflächen – ob mit oder ohne Biozide zum Schutz vor Oberflächenbewuchs – benötigen eine regelmässige Pflege. Bei dunklen, intensiven Farbtönen < 25 HBW verweisen wir auf das SycoTec Fassadensystem. Bitte wenden Sie sich dafür an Ihren Fachberater. Der Unterputz muss eine Druckfestigkeit von mind. 1,5 N/mm² aufweisen. Nicht auf feuchte Untergründe und auf waagerechten Flächen mit Wasserbelastung verwenden. Eine Gewährleistung für fleckenfreies Auftrocknen kann aufgrund unterschiedlicher Witterungs- und Objektbedingungen nicht übernommen

RÖFIX Buntsteinputz

Sockel- und Zierputz

werden. Durch die Verwendung von natürlichen Rohstoffen sind geringe Farbtonunterschiede möglich. Zusammenhängende Flächen sollten bei eingefärbten Putzen nur aus einer Bestellung/Lieferung erstellt werden. Bei Nachbestellungen ist die Baustelle und der Zeitpunkt der Erstbestellung anzugeben. Überlagerte Materialien können Farbtonveränderungen unterliegen. Bitte den Farbton vor der Applikation prüfen. Spätere Beanstandungen können nicht berücksichtigt werden. Die Bewitterung, Intensität der UV-Strahlung und Feuchteeinwirkung verändern die Oberfläche im Laufe der Zeit. Sichtbare Farbtonveränderungen sind möglich. Dieser Veränderungsprozess wird durch Material- und Objektbedingungen beeinflusst. Empfehlung: die Farbtonstabilität von intensiven und/oder sehr dunklen Farbtönen durch zusätzliche Anstriche verbessern. Bei noch nicht durchgetrockneten Beschichtungen kann eine Wasserbelastung, z.B.: Tau, Nebel/Regen, Hilfsstoffe aus der Beschichtung lösen und an der Oberfläche anlagern. Der Effekt ist abhängig von der Intensität des Farbtons unterschiedlich stark sichtbar. Die hat keinen Einfluss auf die Qualität des Produkts. Die Effekte verschwinden bei weiterer Bewitterung. VOC-Gehalt nach RL 2004/42/EG Kat. A/c max. 40 g/l. Dieses Produkt enthält < 10 g/l. VOC.

Gefahrenhinweise

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Lagerung

In geschlossenen Räumen, kühl, jedoch frostfrei und gut verschlossen lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Mindestens 24 Monate lagerfähig.

Weitere Hinweise



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (+20 °C/65 % r. F.) und können sich je nach Baustellensituation ändern. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Das Produkt darf nicht mit anderen Produkten, Materialien oder Fremdstoffen vermischt werden, sofern dies nicht ausdrücklich in den technischen Unterlagen empfohlen wird.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 15.10.2026